

MIT EINANDER THEATER

Lebenshilfe Kreis Viersen e.V. & Lise-Meitner-Gymnasium Willich



Wir stellen uns vor:

Das Haus Anrode, eine Wohnstätte für Menschen mit Behinderung der Lebenshilfe Kreis Viersen e. V. und das Lise-Meitner Gymnasium liegen in unmittelbarer Nachbarschaft. Miteinander wollten wir etwas gestalten, gemeinsam Zeit verbringen und vor allem miteinander Spaß haben.

So entstand das **MiteinanderTheater**

Die Schauspieler sind Menschen mit geistiger Behinderung, die sich teilweise im dementiellen Abbau befinden und Schüler*innen vornehmlich der achten und neunten Klassen des Gymnasiums. Die Teilnahme am **MiteinanderTheater** ist eine Möglichkeit für das SoKo- Projekt des Lise-Meitner-Gymnasiums.

Das Projekt wurde 2013 ins Leben gerufen und wird aufgrund seines inklusiven Charakters von Aktion Mensch gefördert und erhielt 2017 den Sonderpreis „Gesunde Nachbarschaft“ der AOK Rheinland/Hamburg.

Immer nach den Sommerferien beginnt die jeweils neue Spielzeit. Meist kommen neue Schüler*innen dazu, denn das Projekt ist für die Schüler*innen für ein Schuljahr angesetzt. Doch zunehmend häufiger bleiben die Schüler*innen zwei oder drei Spielzeiten.

Die Bewohner*innen des Haus Anrode, die Ensemble- Mitglied sind, bleiben über Jahre dem Theater treu.

Es entstehen ganz intensive Beziehungen. Wir haben teilweise noch Kontakt zu Schüler*innen, die vor 5 Jahren zu und kamen.



Die Probe beginnt mit dem gemeinsamen Weg von „Haus Anrode“ in die benachbarte Schulaula



Das Stück entwickeln wir jedes Jahr gemeinsam. Zunächst beginnen wir mit einer Phase, in der jedem, jeder Teilnehmer*in die Möglichkeit des Kennenlernens gegeben wird, indem wir Spiele gestalten, bei denen jeder seine Stärken präsentieren und ausleben kann.





Anschließend überlegen wir uns den Titel des Stückes und füllen es mit Inhalt.

Jede Schülerin, jeder Schüler darf ein oder zwei Menschen mit Behinderung durch das Stück begleiten. Die Rollen, die die Theater Teilnehmer in dem Stück einnehmen wollen, darf jeder frei wählen und die werden dann in das Stück „gebastelt“.









Um dem Ensemble umfassende Gestaltungsmöglichkeit zu geben, basteln wir an einem Samstag während der Spielzeit Requisiten für die neue Produktion. Dabei entstehen meist noch neue Ideen für das Stück und beim gemeinsamen Mittagessen wird das Miteinander intensiviert.







Unser großes Bühnenbild wird seit vier Jahren von den Künstlern Beate Krempe und Waleed Ibrahim des Ateliers Art 101 Gallery aus Willich gestaltet.





An einem Samstag gegen Ende der Spielzeit findet unser Probenstag statt. Dann wird das Stück als Ganzes durchgespielt, möglichst schon mit fertigem Bühnenbild und allen Requisiten.

Mittags essen wir gemeinsam Pizza. Dieser Tag schweißt alle nochmals richtig zusammen.







Am Ende des Schuljahres stehen in der Regel zwei Aufführungen. Der Höhepunkt unserer Spielzeit. Die Premiere findet jedes Jahr an einem Ort mit großer Bühne statt, die Abschlussaufführung ist traditionell in der Aula des Lise-Meitner-Gymnasiums







Während der Spielzeit gibt es auch Aktionen außerhalb des Theaters.
In der Adventszeit schmücken wir gemeinsam den Weihnachtsbaum im Haus Anrode
Wir backen miteinander Weihnachtsplätzchen, die wir dann
bei einer gemeinsamen Weihnachtsfeier verzehren







Viele unserer Requisiten haben wir geschenkt bekommen oder durch Aktion Mensch finanziert



MITEINANDER THEATER

Lebenshilfe Kreis Viersen e.V. & Lise-Meitner-Gymnasium Willich

Das MiteinanderTheater wird gefördert durch

**AKTION
MENSCH**

 **Lebenshilfe**
Kreis Viersen
Gemeinsam stark!

 **Lise-Meitner**
Gymnasium

Das MiteinanderTheater gewann 2017 einen Sonderpreis bei dem Wettbewerb der AOK Rheinland/Hamburg : „Gesunde Nachbarschaft“

